

Fällen, die durch die Kommission (die Gouvernementsabteilungen) festgelegt werden, obliegt:

1) In Moskau der medizinischen Kommission bei der Sonderabteilung der Gesamtrussischen Außerordentlichen Kommission.

2) In anderen Gebieten den medizinischen Kommissionen, die besonders zu diesem Zweck bei den Gouvernementsabteilungen zu bilden sind und aus dem Vorsitzenden sowie zwei ärztlichen Mitgliedern der Kommission zu bestehen haben. Die medizinische Kommission wird entsprechend einer besonderen Instruktion tätig..<sup>1)</sup>

Sammelband „Dekrete der Sowjetmacht“, Bd. V, S. 327—329

<sup>1)</sup> Die Sonderkommission zur Erfassung ehemaliger Offiziere beim Revolutionären Kriegsrat der Republik wurde durch Beschluß des Verteidigungsrates vom 2. Juli 1919 gegründet. Die Hauptaufgabe der Kommission bestand darin, „aus ausnahmslos allen Einrichtungen, die sich auf dem Gebiet der RSFSR befinden, die ehemaligen Offiziere einzuberufen“, welche „zur personellen Auffüllung der Gefechtseinheiten und der wirtschaftlich-administrativen Dienste, vor allem der handelnden Feldarmeen und danach der Gefechtseinheiten der inneren Bezirke mit Kommandeurskadern“ einzusetzen sind (Dekrete der Sowjetmacht, Band V, S. 326). Die Kommission wurde beauftragt, im Zeitraum von zwei Wochen nach ihrer Schaffung die Mobilisierung von mindestens 2000 Offizieren aus den Institutionen Moskaus durchzuführen.

Nr. 204

Telegramm

an den Vorsitzenden des Revolutionären Kriegsrates der Republik

8. Juli 1919

8. VII. 1919

*An Trotzki*

Domoschirow, der vollständig des Verrates überführt wurde und seine Schuld eingestand, hat Aussagen über eine Verschwörung<sup>1)</sup> gemacht, an der Issajew beteiligt war, welcher lange Zeit dem Oberkommandierenden persönlich zur Verfügung stand und mit ihm die Wohnung teilte. Es gibt viele andere Beweise sowie eine Reihe von Angaben, welche den Oberkommandierenden dahingehend belasten,